

Nr. **XIX. GP.-NR.**
1919 **IJ**
1995 -09- 21

Anfrage

der Abgeordneten Hans Helmut Moser und Partner/-innen

an den Bundesminister für Landesverteidigung

betreffend Planstellen für Frauen im Bundesministerium für Landesverteidigung

Auch wenn nach wie vor den Frauen ein freiwilliger Wehrdienst im Bundesheer verwehrt wird, sind doch im Dienstbetrieb des Bundesministeriums für Landesverteidigung eine nicht unbedeutende Anzahl von Planposten mit Frauen besetzt.

Angesichts der zur Zeit stattfindenden Diskussion, Frauen den Zugang zu allen Funktions- und Verwendungsbereichen im Bundesheer zu ermöglichen, scheint es zunächst notwendig, den Ist-Stand von weiblichen Beschäftigten im Bereich des Bundesministeriums für Landesverteidigung zu erheben.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

Anfrage

- 1.) Wieviele Frauen sind zur Zeit im Bereich des Bundesministeriums für Landesverteidigung insgesamt beschäftigt? Wieviele Frauen stehen davon in einem Dienstverhältnis als Beamtin und als Vertragsbedienstete?
- 2.) Wieviele Frauen sind in welchen Verwendungsbereichen (detaillierte Aufstellung gemäß Stellenplan) beschäftigt?
- 3.) Wieviele Frauen üben leitende Funktionen aus (aufgeschlüsselt nach Sektionen, Gruppen, Abteilungen und nachgeordneten Dienststellen) ?
- 4.) Wieviele der nichtbesetzten Planstellen des BMLV (Zentralstelle und nachgeordnete Dienststellen) sind für Frauen vorgesehen?
- 5.) In welchen Funktionen und Verwendungsbereichen sind Frauen derzeit vorwiegend in Dienstverwendung?
- 6.) Wurde bereits ein Frauenförderungsprogramm für den Bereich des Bundesministeriums für Landesverteidigung ausgearbeitet? Wenn ja, bitte genaue Darstellung. Wenn nein, wann wird ein solches vorliegen?
- 7.) Gibt es eine Frauenbeauftragte im Bundesministerium für Landesverteidigung? Wenn nein, warum nicht und denken Sie daran, jemanden damit zu betrauen?